

PRESSE-INFORMATION

Mazda mit bestem April seit 14 Jahren

- Mit 5.090 ein Zulassungsplus von zehn Prozent gegenüber Vorjahresmonat erreicht
- Mazda wächst mit 6,9 Prozent im Jahresverlauf stärker als Gesamtmarkt
- CX-3 erhält zum vierten Mal in Folge Auszeichnung „Firmenwagen des Jahres“

Leverkusen, 3. Mai 2018: Mit 5.090 Zulassungen und einem Marktanteil von 1,6 Prozent erreicht Mazda das beste Verkaufsergebnis im April seit 2004. Mit einem Zulassungsplus von zehn Prozent im Vergleich zum April 2017 wächst der japanische Automobilhersteller stärker als der Gesamtmarkt, welcher mit einem Plus von acht Prozent 314.055 Zulassungen verbucht.

Das gute April-Ergebnis wirkt sich auch auf die Bilanz im Jahresverlauf aus. Mit einem Wachstum von 6,9 Prozent gegenüber dem Vorjahrswert und insgesamt 23.479 Zulassungen erreicht Mazda im ersten Jahresdrittel mit zwei Prozent Marktanteil den angestrebten Jahreszielwert. In dem im gleichen Zeitraum um fünf Prozent auf rund 1.193.000 Einheiten gewachsenen Gesamtmarkt gehört Mazda damit weiterhin zu den Gewinnern.

„Die vergangenen Monate – und so auch der April – waren sehr erfolgreich für Mazda, nicht nur in Deutschland, sondern auch global. Wir gehen davon aus, dass dieser positive Trend anhält“, erläutert Bernhard Kaplan, Geschäftsführer Mazda Motors Deutschland und verweist auf das Ende März zu Ende gegangene Geschäftsjahr der Mazda Motor Corporation. Mit weltweit mehr als 1,63 Millionen verkauften Fahrzeugen verbuchte der japanische Hersteller das dritte Rekordjahr in Folge.

In der markeninternen Modellrangliste im deutschen Markt bleibt der Mazda CX-5 das Zugpferd und kommt im April auf mehr als 1.500 zugelassene Fahrzeuge. Auf den Plätzen zwei und drei folgen der kleine Bruder Mazda CX-3 mit rund 1.000 Zulassungen und der Mazda3 mit knapp 800 Zulassungen. Auf den vierten Rang schiebt sich in diesem Monat aufgrund des schönen Wetters in Deutschland schon der Mazda MX-5 mit rund 650 Zulassungen, abgerundet wird das April-Ergebnis vom Mazda2 mit über 600 zugelassenen Fahrzeugen und vom Mazda6 mit knapp 475 Zulassungen.

„Mit einem Wachstum von 34 Prozent im Privatmarkt hat auch der April wieder gezeigt, wie gut unsere Fahrzeuge bei Privatkunden ankommen. Aber auch im Flottenbereich stoßen unsere Modelle auf Beliebtheit, wie kürzlich die Auszeichnung „Firmenauto des Jahres“ für den Mazda CX-3 gezeigt hat, die wir nun schon zum vierten Mal in Folge für unser Einstiegs-SUV erhalten haben“, erklärt René Bock, Direktor Vertrieb bei Mazda Motors Deutschland.

Zahlen basieren auf KBA-Zahlen und internen Quellen (April 2018)

Auskunft erteilt:
Annika Heisler, Supervisor Produkt- und Unternehmenskommunikation
+49.(0)2173.943.303 | aheisler@mazda.de